

Landkreis Vorpommern-Rügen

2. Wahlperiode

Antrag

Einreicher:

Kreistagsfraktion DIE LINKE

Vorlagen Nr.:

A/2/0052

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	29.02.2016

Antrag der Kreistagsfraktion DIE LINKE: "Auftrag an den Bildungs-, Kultur- und Sportausschuss - Schülerbeförderungssatzung"

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen möge beschließen:

Der Bildungs- und Kulturausschuss wird aufgefordert sich auf einer seiner nächsten Sitzungen erneut mit der Schülerbeförderungssatzung zu befassen und ggf. Änderungsvorschläge zu unterbreiten.

Begründung:

Mit dem Inkrafttreten der Schülerbeförderungssatzung zum Schuljahr 2012/2013 ist es zu erheblichen, für viele Eltern nicht nachvollziehbaren Belastungen für Familien, besonders im ländlichen Raum, gekommen. Nicht nur Schulen in freier Trägerschaft sind von den Zusatzgebühren betroffen, auch Fahrten zu Praktika, Projekten und örtlich nicht zuständigen, staatlichen Schulen müssen bezahlt bzw. Co-finanziert werden. Vorbildliche Projekte, wie die TonArt- Klassen in Bergen auf Rügen sind gefährdet. Es kann und darf nicht sein, dass der Bildungs- und Kulturausschuss sich künftig regelmäßig mit Einzelfallentscheidungen befasst, sondern es bedarf allgemeingültiger und nachvollziehbarer Regelungen auch im freiwilligen Bereich der Schülerbeförderung.

Für Schülerinnen und Schüler, die in den beiden letzten Jahren auf der Grundlage der Schuleinzugsgebiete aus der bisherigen Schule wechseln müssten, muss im Interesse der Kinder ein Bestandsschutz für die bisherige Schule geltend gemacht werden.

gez.

Christiane Latendorf

Kreistagsfraktion DIE LINKE